

Den Zehnten meiner Zeit gebe ich dir

Gastpastor Hinrich Jürgenbehring aus Bielefeld übernahm die Vertretung in Stavenhagen

Die evangelische Zehntgemeinschaft (EZG) mit Sitz im brandenburgischen Jerichow ist eine Gemeinschaft von Pastorinnen und Pastoren im Ruhestand, die sich an dem biblischen Wort „Gebt den Zehnten“ (Mal.3,10), orientiert. Sie geben den Zehnten in Form von Zeit und übernehmen einen Gastdienst – bis über die Grenzen hinaus.

Schon zum vierten Mal war ein Pastor der Zehntgemeinschaft in der evangelischen Kirchengemeinde Stavenhagen zu Gast. Für fast vier Wochen übernahm in diesem Sommer Dr. Hinrich Jürgenbehring den Gastdienst, begleitet von seiner Ehefrau.

In der Gemeinde kommt dieser Dienst sehr gut an. Gemeindeglieder fragten bereits im Verabschiedungsgottesdienst am 12. August nach:

„Und, kommen Sie nächstes Jahr wieder?“

Pastor Jürgenbehring ist nun schon zum dritten Mal in Stavenhagen gewesen und die Gemeindeglieder kennen und mögen ihn sehr. Und auch er selbst sagt: „Mir gefällt dieser Dienst

Unbeschwerter Urlaub für Pastorin Dango

immer wieder gut und wir fahren nun fröhlich und erfüllt von guten Gesprächen wieder heim nach Bielefeld, wo wir eigentlich her stammen.“

Besuche, Gemeindenachmittage, Gottesdienste, Beerdigungen und sogar schon Taufen und Trauungen fanden während seiner Gastdienste in Stavenhagen statt.

Auch der Kontakt zu kirchenfernen Menschen war für ihn eine spannende Erfahrung: Offen und neugierig aufgenommen zu werden in Häusern, die mit Kirche so eher gar nichts anfangen können, das sieht auch der Ruheständler als große Chance an.

Die Ortspastorin Melanie Dango ist dankbar für diesen wunderbaren Dienst. „Es lässt sich wirklich unbeschwert auch mal drei bis vier Wochen Urlaub machen, wenn ich weiß, da ist jemand vor Ort, der die seelsorgerlichen Dienste und Gottesdienste in guter Weise abdeckt und dabei von den Haupt- und Ehrenamtlichen der Gemeinde volle Unterstützung erfährt.“

Damit alles auch seinen guten Gang geht, gibt es bei der EZG in Jerichow ein zentrales Büro. Dort wird alles koordiniert und auch ein gemeinsamer Vertrag zwischen dem Gastdienstleistenden und der gastge-

benden Gemeinde geschlossen. Dazu gehört auch, dass die Gemeinde ein gutes Quartier zur Verfügung stellt.

Die Gemeinde Stavenhagen bucht dafür immer eine schöne Ferienwohnung, so dass während der Zeit des Gastdienstes auch die Zeit des Tourist-Seins nicht zu kurz kommt.

Und auf die Frage, ob er im nächsten Jahr noch mal wieder kommt, antwortet er und seine Frau: „Wenn es uns gesundheitlich gut geht, warum nicht?!“ ■ MELANIE DANGO

Wer auch auf der Suche nach derartiger Vertretung ist, oder selbst als Ruheständler den Zehnten seiner

Zeit geben möchte, der kann sich auf der Internetseite der EZG näher informieren: www.ezgj.de.

